

NATO-Gipfelgegner an Grenze gestoppt

Berlin. Die französische Polizei hat am Dienstag Friedensaktivisten der sogenannten »Volxküche Le Sabot« die Einreise nach Frankreich untersagt. Sie waren mit einer Großküche, ausgelegt für die Versorgung von 3500 Menschen, auf dem Weg zum Widerstands-Camp gegen den NATO-Gipfel in Strasbourg und wollten die Grenze am Übergang Lauterbourg überqueren. Als Begründung gab die Grenzpolizei an, es gebe einen Datenbankeintrag, der die Fahrerin als »Mitglied des Black Block« ausweisen würde. Die Betroffene ist allerdings weder jemals in Gewahrsam gewesen noch hat es Verurteilungen oder Ermittlungsverfahren gegeben. Als weitere Begründung wurde das Mitführen von Rechtshilfeinformationen zum Umgang mit französischen Behörden und der Polizei genannt.

Die »Volxküche« wurde im Anschluß von der deutschen Grenzpolizei festgesetzt. Alle Gemüsemesser wurden beschlagnahmt. Die Polizei behauptete dreist, diese würden zeigen, daß militante Aktionen geplant gewesen wären.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122928.nato-gipfelgegner-an-grenze-gestoppt.html>